



Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in manchen Amtsblatt-Artikeln darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.



Holen Sie sich die Gemeinde24 App für unser Pöndorf! Melden Sie sich für die ÖÖ. Zivilschutz-SMS an!



Der Bürgermeister informiert:



Gemeinderat

Franz Neuhofer verstorben

Im Juli ist unser Gemeinderat Franz Neuhofer nach längerer Krankheit leider verstorben. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Feuerwehrhausbau Haberpoint und Löschwasserbehälter Bergham

Der Rohbau des Feuerwehrhauses ist derzeit in Fertigstellung und die restlichen Arbeiten werden im Herbst/Winter vollendet. Auch im Herbst wird in Bergham ein 200 m³ großer Löschwasserbehälter errichtet, der auch für Bergham/Moos eine zukünftige Absicherung bedeuten wird.

Ferienprogramm

Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter, die sich für die Durchführung des Ferienprogramms eingesetzt haben.

- Fortissimo - Ein lustiger Tag mit „Fortissimo“
- Zeitbank - Wanderung und Baden am Attersee
- Goldhaubengruppe - Ein lustiger Vormittag am Bauernhof
- Gabi Skazel - Unseren Wald spielerisch entdecken
- Markus Eicher - Reptilienschau
- Jagdgesellschaft - Entdecke den heimischen Wald und seine Tiere
- Pfarrgemeinderat - Die gehei-

- men Winkel der Pfarrkirche
- Emil Krug - Kutschenfahrt
- Doris Reiff - Blumenkugeln töpfeln
- JVP - Schnitzeljagd
- Sportunion - Ein Tag am Sportplatz



Fotos: Gemeinde Pöndorf

Kutschenfahrt mit Emil Krug und seiner Gattin, sowie Oldtimerfahrten mit Obmann Johann Berner und seinem Team.

Sommerkindergarten

Heuer wird zum ersten Mal ein Sommerkindergarten durch den Verein Aktion Tagesmütter ÖÖ, die bereits das ganze Jahr über die Kleinkinderbetreuung übernommen haben, durchgeführt.

Fünfte Kindergartengruppe

Durch den hohen Bedarf an Kindergartenplätzen, wird ab Herbst eine fünfte Kindergartengruppe in der Volksschule angeboten.

Jubelpaare

Vom Familienausschuss der Pfarre Pöndorf wurden heuer am 15. August anlässlich der Kräuterweihe der Goldhaubengruppe,

alle Silber-, Rubin-, Gold-, Diamant- und Eiserne- Jubelpaare der letzten zwei Jahre eingeladen.

Pater Thomas aus Salzburg vom Stift St. Peter feierte mit den 40 Jubelpaaren den Gottesdienst. Anschließend fand ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Karl statt, wo der Bürgermeister Johann Zieher mit ein paar Flaschen Wein zum „Brautstehlen“ einlud.

Ein Dank gilt auch der Goldhaubengruppe mit Obfrau Anita Knoll für die Kräuterbüschel, sowie für die Geschenke, die sie als Andenken den Jubelpaaren überreichten.



Fotos: Pfarre Pöndorf

Als Bürgermeister von Pöndorf bitte ich alle Wahlberechtigten von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Euer Bürgermeister Johann Zieher

Volksbegehren

„Notstandshilfe“,
„Impfpflicht: Notfalls JA“ und
„Impfpflicht: Striktes NEIN“
„Kauf Regional“

Eintragungszeitraum:

Montag 20. September 2021 bis (einschließlich)

Montag 27. September 2021

Die Zustimmung zu einem Volksbegehren kann auf folgende Arten gegeben werden:

- **Persönliche Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde** unabhängig vom Hauptwohnsitz
- **Online via oesterreich.gv.at** mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich)

Öffnungszeiten Gemeindeamt Pöndorf im Eintragungszeitraum:

Montag 20. September 2021: 08:00 – 16:00 Uhr

Dienstag 21. September 2021: 08:00 – 20:00 Uhr

Mittwoch 22. September 2021: 08:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 23. September 2021: 08:00 – 20:00 Uhr

Freitag 24. September 2021: 08:00 – 16:00 Uhr

Samstag 25. September 2021: 08:00 – 10:00 Uhr

Sonntag 26. September 2021: geschlossen

Montag 27. September 2021: 08:00 – 16:00 Uhr

Stimmberechtigt sind österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 27. September 2021 ihren 16. Geburtstag feiern, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2021 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Die Unterstützungserklärungen werden bei der Berechnung der Anzahl an Unterschriften **miteingerechnet**. Hat jemand bereits eine **Unterstützungserklärung** für ein Volksbegehren abgegeben, ist daher keine Unterschrift für das Volksbegehren im Eintragungsverfahren mehr möglich.



Wir freuen uns **Maria Beckenberger** und **Elisabeth Erler** als neue Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

Amtliche Hausnummerntafel Sammelbestellung

Pöndorf
300
Bergham

Haben Sie schon die „**AMTLICHE HAUSNUMMERTAFEL**“ an Ihrem Wohnhaus angebracht?

Die Gemeinde führt eine Sammelbestellung durch und es werden alle ersucht von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. Bitte bis **spätestens 24. September 2021** bei (Tobias Pillichshammer Tel. 07684/71 13-16) melden.

Im OÖ. Straßengesetz 1991 idgF. besteht die Verpflichtung die „**amtliche Hausnummertafel**“ am Gebäude so anzubringen, dass sie von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar ist. Die Entfernung, Beschädigung oder Veränderung ist strafbar.

Bausachverständigentermine

Die nächsten Termine sind:

23.09.2021

21.10.2021

18.11.2021

21.12.2021

An diesen Tagen steht der Sachverständige des Bezirksbauamtes für Bauberatungen zur Verfügung.

Bitte nicht einfach zu den Terminen erscheinen, sondern mindestens 1 Woche vorher anmelden: 07684/71 13-12.

Die Freiwillige Feuerwehr Pöndorf sucht alte Autos

Bevor Sie Ihr altes Auto entsorgen, melden Sie sich bitte telefonisch bei Herbert Hattinger unter Tel.: 0664/34 00 347, diese werden für Übungszwecke verwendet.



Landtags-, Gemeinderats-, und Bürgermeisterwahl am 26. September 2021

Am Sonntag, den 26. September 2021 sind die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger wieder aufgerufen, über die zukünftige Zusammensetzung des Landtags, des Gemeinderates sowie des künftigen Bürgermeisters abzustimmen.

Zu diesem Zweck erhalten Sie die amtliche Wahlinformation, welche Anfang September 2021 zugestellt wird. Einfluss auf das genaue Zustelldatum der Wahlinfos hat die Gemeinde nicht.

Die Wahlinformation ist auf Ihren Namen ausgestellt und beinhaltet Ihre Adress- und Wahldaten sowie einen Zahlencode für die eventuelle Beantragung einer Wahlkarte.

Zur Stimmabgabe im Wahllokal ist der Abschnitt auf dem Ihre persönlichen Daten aufgedruckt sind sowie **unbedingt und ausnahmslos ein amtlicher Lichtbildausweis** (Führerschein, Reisepass, Personalausweis) mitzubringen.

Für den **Landtag** kandidieren in Oberösterreich 11 Parteien nämlich: ÖVP, FPÖ, SPÖ, GRÜNE, NEOS, MFG, KPÖ, BESTE, UBB, CPÖ und R.

Für die **Gemeinderatswahl** haben in Pöndorf die ÖVP, die FPÖ und die SPÖ einen Wahlvorschlag eingebracht.

Als **Bürgermeister** kandidieren:
Johann Zieher, Schwaigern (ÖVP) und
Gerhard Mayer, Hocheck (SPÖ)

Stimmabgabe:

Für die **Gemeinderatswahl und Bürgermeisterwahl** sind in Pöndorf 1.979 Personen wahlberechtigt. Diese erhalten einen weißen Stimmzettel für den Gemeinderat und einen beigen für die Bürgermeisterwahl. **Beide Stimmzettel sind in das graue Wahlkuvert zu geben.**

126 EU-Bürger (Staatsbürgerschaft eines anderen EU-Staates) sind nur zur Gemeinderatswahl und zur Bürgermeisterwahl zugelassen, sofern sie im Wählerverzeichnis aufscheinen. Für den Landtag sind diese nicht stimmberechtigt.

Für den **Landtag** sind 1.853 Bürger aus Pöndorf wahlberechtigt. Diese Wähler erhalten ein lila Wahlkuvert und einen lila Stimmzettel für die Landtagswahl.

Wahlzeit: Von **8:00 bis 14:00 Uhr** durchgehend

Wahlalter: Ab Jahrgang 2005 (am 26. September 2021 muss das **16. Lebensjahr** vollendet sein)

Wahlsprengel:

I Pöndorf, Wahllokal Feuerwehrhaus Pöndorf in Pöndorf 6 für Bergham, Brunnwies, Fellern, Haidach, Kirchham, Landgraben, Pading und Pöndorf

II Kirchham, Wahllokal Volksschule in Kirchham 44 für Hechfeld, Lascostraße, Matzlörth, Obermühlham, Plain, Schrofnerstraße, Schwaigern, Untermühlham, Unterreith und Volkerding

III Forstern, Feuerwehrhaus Forstern in Forstern 4 für Forstern, Gaisteig, Geretseck, Haberpoint, Hocheck, Nößlthal, Oberschwand, Preinröth, Schachen und Unterschwand

Wahlkarten bzw. Briefwahl:

Sind Sie am Wahltag verhindert in Ihrem Wahllokal zu wählen, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer amtlichen Wahlinformation, da dieses bereits personalisiert ist.

Es gibt drei Möglichkeiten die Wahlkarte zu beantragen:

- **Persönlich** in der Gemeinde (nicht telefonisch!), unbedingt einen Lichtbildausweis mitbringen
- **Schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
- **Elektronisch** im Internet und rund um die Uhr unter www.wahlkartenantrag.at

Mit einer Wahlkarte können Sie Ihr Wahlrecht auch außerhalb der Wahlzeiten ausüben.

Eine Begründung für die Verhinderung am Wahltag ist unerlässlich!

Die Wahlkarte ist ein verschließbarer Umschlag, der die Wahlkuverts und Stimmzettel für die Landtagswahl und die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl aufnimmt (keine Karte im eigentlichen Sinn). Sie ist an die Gemeindewahlbehörde voradressiert und muss spätestens am Wahltag 26. September 2021 bis Wahlschluss dort einlangen.

Unser Tipp: Beantragen Sie die Wahlkarte möglichst frühzeitig, damit die Zustellung an Sie rechtzeitig erfolgen kann. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. September 2021. Für persönliche Anträge Freitag, 24. September 2021, 11:00 Uhr.

Eltern-/Mutterberatung der Kinder- und Jugendhilfe im Bezirk Vöcklabruck



Die Eltern-/Mutterberatung bietet eine umfassende, kostenlose Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr.

- Sie möchten Ihr Baby messen und wiegen lassen?
- Sie haben Fragen zum Alltag mit Ihrem Kind oder zu Ihrer familiären Situation?
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang mit Ihrem Baby?

Unsere Fachkräfte sind gerne für Sie da!



Außerdem bieten wir in unserer Beratungsstelle kostenlose psychologische Beratung, Stillberatung und Ernährungsberatung an.

Gemeinden/Orte inklusive Termine der Eltern-Mutterberatungsstellen im Bezirk Vöcklabruck finden Sie unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/17471.htm>.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich: 07672/702 73421 oder 0664/600 7273 465.

Das vergangene Kindergartenjahr!



Wir freuen uns sehr, dass heuer wieder die traditionellen Höhepunkte für unsere „Schulanfängerkinder“ stattfinden konnten! Der gemeinsame **Ausflug in den „Märchenwald“** bei Unterach und das **„Schultaschenfest“** mit Besuch der Schulleitung, Frau Barbara Pattinger (Danke!!), rundeten die Zeit im Kindergarten stimmungsvoll ab!

Schweren Herzens müssen wir uns mit diesem Kindergartenjahr **von zwei „langgedienten“ Helfer-**

innen verabschieden! Die Kinder der „gelben“ und der „roten Gruppe“ werden die freundliche, geduldige und humorvolle Art von Renate und Anni vermissen. Unser Team verliert mit den beiden gleich zwei wertgeschätzte Mitglieder, deren Kenntnisse, Zuverlässigkeit und Empathie uns fehlen werden! Wir bedanken uns herzlich für ihre langjährige Arbeit in unserem Kindergarten! Beide durften viele Pöndorfer Kinder bei ihrer Entwicklung begleiten.



Fotos: Kindergarten Pöndorf

1. Preis beim Landeswettbewerb prima la musica



Maximilian Scheinast hat beim Landeswettbewerb prima la musica in Wels mit seiner Trompete einen hervorragenden 1. Preis in seiner Altersgruppe erspielt. Maximilian lernt seit Herbst 2019 bei Christian Rohrmoser an der Landesmusikschule Frankenmarkt. Herzliche Gratulation dem jungen Musiker.



Foto: Landesmusikschule Frankenmarkt

U8 – Hurra, wir sind Meister

Es ist geschafft. Das Training hat sich ausgezahlt. Nach einer tollen Frühjahrsmeisterschaft konnte sich unsere U8 den Meistertitel in der Nachwuchsregion West sichern.

Die Jungs haben sich den Meistertitel durch hartes Training verdient. Aber auch der Spaß kommt bei dieser Truppe nie zu kurz. Darum wird im Herbst fleißig weitertrainiert, vielleicht klappt's ja wieder einmal mit einem Meistertitel. Nochmals Gratulation an die tolle Mannschaft.

Huber Manfred



Fotos: Sportunion Raiffeisen Pöndorf

Kinderturnen Schuljahr 2021/2022

Trotz zahlreicher Anmeldungen im Herbst 2020 konnte aufgrund der Corona-Bestimmungen im vergangenen Schuljahr kein Kinderturnen stattfinden. Das war für mich persönlich besonders schade, da ich das Kinderturnen ab kommendem Herbst leider nicht mehr leiten werde.

Ich bedanke mich bei allen fleißigen Turnmäusen für die schönen gemeinsamen Stunden und wünsche euch noch alles Gute!

Eure Ingrid Wild



Umso mehr freut es mich, dass wir mit **Miriam Fischer** eine tolle neue Leitung gefunden haben. Sie ist einigen von euch bereits als Spielgruppenleiterin bekannt und freut sich schon auf die tolle Zeit im Turnsaal. Danke vielmals liebe Miriam!

Start Kinderturnen: DONNERSTAG 7.10.2021
Uhrzeit: 16:00 bis 17:15
Altersgruppe: ab ca. 1,5 bis 5 Jahre
Anmeldung: telefonisch bei Miriam (0670/6040351)

AFREAKMED – Durch Euch war's möglich!!

2008 war bei Bayer Stefan und seinem afrikanischen Arztfreund die Idee geboren, im medizinisch unterversorgten Nordghana, eine Krankenstation aufzubauen. Ein mühsamer Weg stand bevor, der nur durch die Hilfe vieler Oberösterreicher zu bewältigen war, bis 2014 die Eröffnung erfolgen konnte. Neben der umfangreichen Allgemeinmedizinischen Hilfeleistung bildeten in den letzten Jahren die Augenoperationen, die so manches wiedergewonnenes Augenlicht ermöglichten, einen Höhepunkt. Nunmehr wurde die Station aus unserer Obhut entlassen und übergeben.

Unser Dank gilt allen, die dieses Projekt, in welcher Form auch immer unterstützt haben



MEDIENDIENST DER CARITAS IN OBERÖSTERREICH



Neu: Anfangs-Pauschale von 5 Euro pro Stunde für Caritas-Familienhilfe

Seit 70 Jahren gibt es die Familienhilfe. Die Caritas OÖ holte die Idee von den Niederlanden nach Oberösterreich. Begonnen mit zwei Mitarbeiterinnen, begleiten heute rund 200 Familienhelferinnen pro Jahr bis zu 1.300 Familien im Land OÖ. Der Grundauftrag hat sich in den sieben Jahrzehnten nicht verändert: Für Familien da sein, wenn diese Unterstützung in schwierigen Situationen benötigen.

Familienhelfer*innen betreuen die Kinder in der Familie und versorgen den Haushalt. In den 50er und 60er Jahren war es für die Familienhelferinnen die große Herausforderung, die kinderreichen Familien satt zu bekommen. Heute sind die Caritas-Mitarbeiterinnen mit anderen Herausforderungen konfrontiert, weil sich die Rahmenbedingungen für Familien in den letzten Jahrzehnten stark verändert haben: Großeltern sind in der Regel noch berufstätig und wohnen oft nicht im gleichen Ort. Ebenso sind beide Elternteile berufstätig und Mütter kehren früh wieder in ihren Beruf zurück. Viele sind

alleinerziehend. Akute Erkrankungen, Unfälle oder schwere chronische Krankheiten von Elternteilen oder von Kindern können unter diesen Voraussetzungen nicht mehr ausschließlich in der Familie bewältigt werden. Auch psychische Probleme können zu kritischen Situationen in Familien führen. Der Tarif für die Familienhilfe ist nicht nur sozial gestaffelt, sondern **seit Jahresbeginn gibt es als „unkomplizierte erste Hilfe“ sogar eine Pauschale: In den ersten 21 Stunden fallen lediglich 5 Euro pro Stunde an.**

Nähere Informationen: www.mobiledienste.or.at

Zum 70-jährigen Jubiläum haben die Caritas-Mitarbeiterinnen ein Vorlesebuch für Kinder gestaltet. Es kann gegen eine Spende zu Gunsten der Mobilen Familiendienste am Teamstützpunkt der Caritas-Familienhilfe für die Bezirke Gmunden und Vöcklabruck erworben werden: Druckereistraße 4, 4810 Gmunden; Tel.: 07612 908 20.

Angefordert werden kann es auch unter carolin.eckerstorfer@caritas-linz.at.



Fotos: Caritas in Oberösterreich



SIGIMILI
HEUMILCH | Familie Pichler

NEU in Forstern

Wolfgang und Sabine Pichler
Forstern 35, 4891 Pöndorf
Tel.: 0664/73142265

ab Hof 24h

Naturbelassene
HEUMILCH
die schmeckt!



E.TECH



Elektrotechnik Schachner

NEUER STANDORT- NEUER BETRIEB

Die Firmenphilosophie unseres im Jahre 2005 gegründeten Elektroinstallationsunternehmens lautet: **Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Ehrlichkeit und bestmögliche Ausführung Ihres Projektes.**

Neben standardmäßigen Installationen bieten wir Ihnen innovative Technik vom neuesten Stand an.

30 Mitarbeiter - fachliche Kompetenz und Engagement. Unser sehr gut eingeschultes Team steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

Lehrling – Elektroinstallationstechniker

Facharbeiter – Elektroinstallationstechniker

Hilfskräfte – Elektrotechnik

Wir freuen uns auf Eure schriftliche Bewerbung unter **office@schachner-etech.at**

Elektrotechnik Schachner, Obermühlham 1, 4891 Pöndorf
office@schachner-etech.at, Tel. 07684/20333-0, www.schachner-etech.at



Auf einer Fläche von 2.500m² entsteht Ende 2022 ein neues Betriebsgebäude, mit einer bebauten Fläche von 400m². Ein Bürogebäude im Obergeschoß mit ca. 150m² wird an die Firma CarMarketing GmbH vermietet.

Um unsere Lehrlinge Praxisnahe auszubilden richten wir eine Lehrwerkstätte ein.

Mit einer 63kW Photovoltaik Anlage steuern wir einer klimafreundlichen Zukunft bei.

Unsere vielfältigen Produkte und Leistungen entnehmen Sie unserer Website www.schachner-etech.at.



Flohmarkt

der Goldhaubengruppe Pöndorf

Am Samstag den **18. September 2021** findet der Flohmarkt der Goldhaubengruppe Pöndorf in der Stockschützenhalle Pöndorf von 09:00 bis 16:00 Uhr statt.

Die Annahme erfolgt in der Stockschützenhalle am 16.09.2021 und 17.09.2021 von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Wir nehmen alles außer untragbare/schmutzige Kleidung und Schuhe!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte die aktuellen Corona-Maßnahmen einhalten.



Foto: stock.adobe.com

Kostenloser Rechtsberatungstermin

Rechtsanwältin Frau Dr. Margit Stüger aus Frankenmarkt führt im Gemeindeamt (Bürgermeisterzimmer) eine **kostenlose Rechtsberatung** von 16:00 bis 18:00 Uhr durch.

09. November 2021

Telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt Pöndorf – Alexandra Schmidt Telefon 71 13-17 wird erbeten.



Zeitbank Kurzinformation:

Falls Interesse besteht, planen wir Kurse zu organisieren:

1. STURTZVORBEUGUNG FÜR SENIOREN

Kurskosten: werden von der ÖGK übernommen

Kursdauer: 12 Einheiten zu je 50 Minuten, 1 x wöchentlich

Zielgruppe: Personen ab 70 Jahren, die in Oberösterreich versichert sind

- Austausch und gemeinsame Bewegung in Kleingruppen
- Spezielle Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Kraft und Reaktion
- Mit einfachen Bewegungsaufgaben wird auf persönliche Stärken und Schwächen eingegangen

Fortschrittkontrolle durch einen/eine Trainer/-in.

Keine Mitgliedschaft bei der Zeitbank nötig.

2. ERSTEHILFEKURS FÜR KINDERNOTFÄLLE

Kurskosten: € 42,00 (Eltern die eine OÖ Familienkarte besitzen, können die Kurskosten auch mit den OÖ Elternbildungsgutscheinen abdecken).

Kursdauer: 2 Einheiten zu je 3 Stunden (samstags)

Für die Teilnahme am Kurs ist keine Mitgliedschaft bei der Zeitbank nötig.

- Unfallverhütung im Säuglings- und Kleinkindalter
- Erste Hilfe bei Notfällen und Erkrankungen
- Kontrolle der Lebensfunktion
- Notfalldiagnose, Notruf
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 13. September um 19.30 Uhr im Gasthaus Kogler statt. Jeder ist herzlich eingeladen.

Interessenten mögen sich bitte beim Gemeindeamt Pöndorf – Elisabeth Erler Telefon 71 13-18 melden.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

KOHLLENMONOXID - TÖDLICHE GEFAHR

Farb- und geruchlos ist Kohlenmonoxid (CO) eine unsichtbare Gefahr. Das Atemgift behindert den Sauerstofftransport im Blut, was rasch zum Tod führen kann. Es entsteht bei einer unvollständigen Verbrennung, dies kann in Verbindung mit Heizöfen im Wohnraum oder auch durch Abgase von Verbrennungsmotoren geschehen.



Tipps zur Vermeidung von Kohlenmonoxid-Unfällen:

- Lassen Sie regelmäßig den Kohlenmonoxid-Gehalt der Abgase von Feuerstätten durch den Rauchfangekehrer überprüfen
- Auch eine regelmäßige Service-Durchführung des Gasfeuerungssystems durch einen Fachbetrieb ist wichtig
- Bei Benutzung von Gasthermen bei sommerlichen Temperaturen sollten Sie immer ein Fenster geöffnet lassen
- Auch bei gleichzeitigem Betrieb eines Ofens im Wohnraum und der Verwendung einer Dunstabzugshaube kann eine gefährliche CO-Konzentration entstehen
- Geräte mit Verbrennungsmotoren (Notstromaggregate, Pumpen,...) niemals in geschlossenen Räumen - auch nicht Garagen, Keller oder Werkstätten - betreiben!

Mögliche Warnhinweise:

- Im Fachhandel erhältlich sind CO-Warngeräte für den Hausgebrauch (ähnlich den Rauchmeldern, siehe Musterfoto)
- Haben mehrere Personen eine ähnliche Krankheitssymptomatik?
- Ist die Feuerstätte in Betrieb bzw. wurde kurz zuvor geduscht, gekocht oder gebadet?
- Wie verhalten sich die Haustiere?

Wie verhalte ich mich bei Verdacht auf einen CO-Austritt:

- Fenster und Türen öffnen - alle Personen müssen schnellstmöglich die Räume bzw. das Gebäude verlassen – wichtig ist Frischluft!
- Gegebenenfalls Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten
- Notruf absetzen (Feuerwehr 122, Rettung 144)
- Die Einsatzkräfte über die Möglichkeit einer CO-Konzentration informieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Da die meisten Symptome einer CO-Vergiftung starke Ähnlichkeiten zu oftmals "harmlosen" Erkrankungen aufweisen, wird eine Kohlenmonoxidvergiftung oftmals nicht oder sehr spät erkannt!

**SELBSTSCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFALLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Pädagogin bietet über den Verein

AKTION TAGESMÜTTER OÖ

freie Plätze für Tageskinder in
Schneegattern/Pöndorf an



Kontakt Aktion Tagesmütter OÖ

Tel.: 07672/27900 bzw. E-Mail: voecklabruck@aktiontagesmuetter.at



Kochbücher

Es gibt sie wieder – die Kochbücher **TRADITIONELLES**
und **SÜSSES** von den Pöndorfer Bäuerinnen!
Bestellbar bei Sabine Pichler 0664 / 731 422 65 oder
per E-Mail obersigl@aon.at

Katzenkastration ist ein wichtiger Beitrag zum aktiven Tierschutz!



„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“ (Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung).

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen (sowohl weibliche als auch männliche Katzen), die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese verwilderten Hauskatzen leben dann als Streunerkatzen und vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten Tiere

neu hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katze(n) ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der „Streunerkatzenproblematik“.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur die ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für deren Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunen weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko durch Verletzungen, den Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt.

Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso entfällt in den meisten Fällen das übelriechende Markieren.

Die Kastration von Katzen ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten/Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar. Sie erhöht die Lebenserwartung der Tiere, hat viele Vorteile für deren Gesundheit und ist außerdem für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.

Sperrmüllsammlung am 23. September 2021

Das wird bei der Sperrmüllsammlung in den Gemeinden angenommen

Grundsätzlich gilt die Regelung, Sperrmüll ist Restabfall der aufgrund seiner Abmessungen nicht in die Restabfalltonne passt. Restabfall in Müllsäcken abgefüllt ist kein Sperrmüll, z.B. ein Sack voll Windeln.

Zum Sperrmüll gehören Gegenstände wie: Teppiche, Matratzen, Polstermöbel, Schi, Schischuhe, WC-Brillen, PVC Rohre, Plexiglas, Gartenschlauch, Tapeten, Wäschekorb, Kunststoffplanen, Fasadentypopor ohne Kleberanhaftungen, schmutzige nicht mehr tragbare Textilien, Spielsachen aus Kunststoff wie z.B. ein Bobbycar, eine Kinderrutsche, etc.
Achtung: Regelung wie im ASZ, max. Annahmemenge von Altholz beträgt 2m³.

Das darf bei der Sperrmüllsammlung definitiv nicht angenommen werden

Agrarnetze und Schnüre, Silofolien, Mineralwolle, Heraklith, Rigips, Problemstoffe, Farben, Lacke,

Akkus, Feuerwerkskörper, Elektrogeräte, Bauschutt, Eternit, Reifen, Alteisen, verglaste Fenster, Flachglas, Spiegel, Grün und Strauchschnitt.

Verpackungen: d.h. alles was im Gelben Sack gesammelt wird darf nicht zum Sperrmüll.

Altpapier: sowie saubere Kartonagen dürfen auch nicht über den Sperrmüll entsorgt werden.

Altglas

Diese Auflistung gilt ausschließlich für die Sperrmülltermine in den Gemeinden. Bei der ASZ Sammlung wird genauer getrennt, da hier Hartkunststoffe separat gesammelt werden.

Die nächste Sperrmüllsammlung findet am Donnerstag, 23. September 2021 zwischen 14:00 und 18:00 Uhr statt.

Standplatz der Sperrmüll-, Alteisen- und Altholzcontainer ist bei der Firma **Wielend Transporte** in Pöndorf.

Achtung: keine Annahme vor 14:00 Uhr.



ORTSBAUERNSCHAFT-AKTION FORDERT DEN HANDEL ZUM HANDELN AUF!



In Verbindung mit den (österreichischen) Landesfarben garantiert das **AMA-Gütesiegel** die nachvollziehbare Herkunft des Produktes.

Das wird auf allen Stufen der Verarbeitung kontrolliert. Neben den verpflichtenden Selbstkontrollen der Betriebe kommt es zu regelmäßigen Überkontrollen durch unabhängige, spezialisierte, staatlich akkreditierte Prüfer. Diese werden ihrerseits von **AMA-Kontrolluren** überprüft. **Wo immer das AMA-Gütesiegel zu sehen ist, können Sie sicher sein: Hier handelt es sich um ein hochwertiges, streng kontrolliertes Nahrungsmittel, dessen Herkunft zu 100 % nachvollziehbar ist.**



DARUM SCHAU DRAUF, WAS DRIN IST.

Rund 4 Millionen Menschen essen täglich außer Haus. Mit der Aktion **#fragdeinenWirt** wollen wir Konsumenten animieren, sich über die Herkunft der Lebensmittel zu informieren. Je mehr wir im Wirtshaus nachfragen, desto mehr Wirte werden die Herkunft auf der Speisekarte ausloben. Das ist der erste Schritt hin zu einer Herkunftskennzeichnung in der Gastronomie.

Wir Bäuerinnen und Bauern sichern die Versorgung der Bevölkerung mit regionalen Lebensmitteln und erhalten unsere Kulturlandschaft. Trotz dieser großartigen Leistungen steht die Landwirtschaft unter großen Druck. So zum Beispiel durch Lebensmittelimporte und Billigpreise des Handels. **MIT DER KAMPAGNE „Lieber Handel ...!“** zeigt die Ortsbauernschaft diese Missstände auf und will die Konsumentinnen und Konsumenten sensibilisieren!

PLAKATAKTION GEGEN BILLIGPREISE UND FÜR REGIONALITÄT.

Schau genau, was du isst! Gegen lange Transportwege, die das Klima schädigen und die Umwelt zerstören!

MAN IST, WAS MAN ISST!

Mit jedem Griff ins Regal kannst du etwas verändern. Mit jedem Lebensmittel, das in deinem Einkaufswagen landet, hast du einen Einfluss auf die gesamte Wertschöpfungskette. Wir appellieren daher an alle Konsumentinnen und Konsumenten die Produktionsbedingungen unserer Lebensmittel aktiv mitzubestimmen: Heimische Landwirtinnen und Landwirte können gefördert werden, indem zu regionalen und saisonalen Produkte gegriffen wird. Wenn wir in Zukunft bewusster einkaufen, wird sich auch die Lebensmittelproduktion verändern müssen.

Die Ortsbauernschaft Pöndorf
Ortsbäuerin Sabine Pichler und Ortsbauernobmann Patrick Plainer



WIR SUCHEN DICH: AUSHILFSKRAFT IN DER GASTRONOMIE GESUCHT / TEILZEIT M/W

Erfahrung in der Gastronomie und deutsche Sprachkenntnisse erwünscht.
Melde dich einfach in der Imbiss-Stube Hauserwirt oder unter 0676/923 64 76

Einladung zum Frühschoppen



05.09.21
ab 10 Uhr

Um Tischreservierung wird unter 0676/923 64 76 gebeten.



MIT LIVE-MUSIK
„ATTERSEE STERNE“

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Pöndorf

Pöndorf 5, 4891 Pöndorf, Tel: 07684/7113, Fax: 07684/7113-20, gemeinde@poendorf.at, www.poendorf.at

Erscheinungsort: 4891 Pöndorf